

## **Protokoll der Mitgliederversammlung vom 30.11.2018**

der Interessengemeinschaft Verkehrsberuhigung Allach-Untermenzing e.V.

Zeit: Mittwoch, den 30. November 2018, 20.00 Uhr

Ort: Gasthaus zur Schießstätte, Servetstr. 1, 80999 München

Anwesend: Markus Demmel  
Martin Hafner  
Martin Neuchl  
Ansgar Pütz  
Bernhard Reer  
Eberhard Witthoff  
Christine Wittmann

### **Tagesordnung:**

#### **TOP 1 Begrüßung und Eröffnung der Mitgliederversammlung**

#### **TOP 2 Wahl des Versammlungsleiters sowie Bestimmung des Protokollführers**

Einstimmig wird Eberhard Witthoff als Versammlungsleiter und Protokollführer gewählt.

#### **TOP 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung**

Die fristgerechte und ordnungsgemäße Ladung wird festgestellt.

#### **TOP 4 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit liegt vor.

#### **TOP 5 Ergänzung und Genehmigung der Tagesordnung**

Es werden keine Anträge auf Ergänzung der Tagesordnung gestellt.

#### **TOP 6 Jahresbericht des Vorstandes für das abgelaufene Kalenderjahr.**

Rückblick auf das letzte Jahr des Vereins durch den 1. und 2. Vorsitzenden:

- Parteikontakte zur CSU - SPD - GRÜNE wurden gehalten, z.B. durch Gesprächseinladungen oder Neujahrsempfang der GRÜNEN.
- Erstellung einer Umfrage, die an alle Landtagswahlkandidaten ging.
- Pressekontakte vor allem mit Frau Löschau wegen unserer Umfrage.
- Das Thema Asphaltwerk wurde vom 1. Vorsitzenden gegenüber den BA-Mitgliedern der CSU angesprochen. Bis heute keine Reaktion der CSU.
- Tempo 40 wurde von Frau Attenberger (CSU) als bedenkenswert eingestuft, aber auch hier bisher keine weitere Reaktion.
- Gelegentliche Teilnahme an BA-Sitzungen und Bürgerversammlung
- Gute Webseite des Vereins, die immer wieder mit Themen befüllt wird.

**TOP 7      Finanzbericht des Schatzmeisters**

Schatzmeister Markus Demmel erstattet Bericht über die Entwicklung der Finanzlage. Derzeit haben wir einen Kontostand von 161,25 Euro. Die Stadtparkkasse hat uns die zuviel abgezogenen Gebühren rückerstattet.

**TOP 8      Bericht der Rechnungsprüferin**

Die Kasse wurde von Herrn Robert Mühl am 28.10.2018 geprüft. Es gab keine Beanstandung. Die Anlage zum Kassenbericht wird beigelegt.

**TOP 9      Entlastung des Vorstands**

Die Entlastung wird durch einstimmigen Beschluss bei drei Enthaltungen erteilt. Vorstandswahlen stehen in diesem Jahr nicht an.

**TOP 10     Satzungsgemäß gestellte Anträge**

Es gibt keine weiteren Anträge. Hinsichtlich des Mitgliedsbeitrags wird diskutiert, ob eine Erhöhung erfolgen soll. Es wird aber sodann der einstimmige Beschluss gefasst, den Mitgliedsbeitrag unverändert zu lassen.

**TOP 11     Aussprache über die Vereinsziele und die Zielsetzungen für das kommende Jahr**

Künftig soll die Arbeit mit dem BA gezielter erfolgen. Teilnahme an BA-Sitzungen vor allem, wenn es für unsere Themen Sinn macht. Dann sollte unsere Teilnahme, soweit möglich, z.B. auch mit Anträgen oder Stellungnahmen vorbereitet werden.

Weiterverfolgung der Themen Asphaltwerk und Tempolimits auf 30 bzw. 40 in den bekannten Gebieten.

Es wird die Einrichtung eines Kompendiums auf unserer Webseite angeregt, damit dort alle Themen unseres Vereins schnell im Überblick erfasst sind. Die Fragebogenaktion soll fortgesetzt werden. Es bietet sich hier insbesondere das Tool „Survey Monkey“ an. Ebenso soll gezielt in nachbarschaftsorientierten sozialen Netzwerken eine Präsenz des Vereins geschaffen werden. Hierzu zählen vor allem [www.nebenan.de](http://www.nebenan.de) und [www.nextdoor.de](http://www.nextdoor.de).

Ziel der nächsten Monate ist es, die weitere Stabilisierung des Vereins und eine realistisch zu erwartenden Mitgliedersteigerung voranzutreiben (idealerweise 50 zahlenden Mitglieder).

Kontakte zu den Parteien sollen weiter aufrechterhalten werden. Wir wollen auch herausfinden, welche Themen im Verkehrsausschuss des BA behandelt werden, um dann auch gezielt den Kontakt mit den betreffenden Ausschussmitgliedern suchen.

Die Themen Lärmschutz und Feinstaub sind prinzipiell auch für Gutachten geeignet. Allerdings gehen hier Gutachtaufträge nur alternativ. Für die Finanzierung von Gutachten bieten sich Spendenaufrufe an (ähnlich Crowdfunding).

**TOP 14      Verschiedenes**

Es werden noch einige aktuelle Entwicklungen im Bezirk diskutiert.

Die Versammlung wird um 21.30 Uhr geschlossen.

gez. Eberhard Witthoff  
2. Vorsitzender und Protokollführer